



Durchführungsbestimmungen Junioren

Saison 2016/2017

A. KONTAKTDATEN

FVM-Jungenspielausschuss
Sövenener Straße 60, 53773 Hennef

elektronisches Postfach: vjspa.fvm@fvm.evpost.de

Hans-Joachim Heine

Vorsitzender Jungenspielausschuss
Staffelleiter BLA / A-Pokal / B-Pokal /
Qualifikation
Hans-Joachim.Heine@fvm.de
02271/91714

Klaus Degenhardt

stv. Vorsitzender Jungenspielausschuss
Staffelleiter MLA / MLB;
Organisation Hallenfußball
Klaus.Degenhardt@fvm.de
02405/72824

Andreas Herzog

Staffelleiter BLB;
Organisation Hallenfußball
Andreas.herzog@fvm.de
02234/699991

Roman Achilles

Staffelleiter BLC / MLC / BLU14 /
MLU14 / C-Pokal / D-Pokal
Roman.achilles@fvm.de
02453/382682

Ruben Grass

Staffelleiter BLD / MLD
Ruben.grass@fvm.de
0175/3557322

Axel Stephan

Koordination Talentförderung
Axel.stephan@fvm.de

Joshua Hauschke

Vertreter der jungen Generation
Joshua.Hauschke@fvm.de

FVM-Verbandsjugendausschuss

Rudi Rheinstädler
Vorsitzender FVM-Jugendausschuss
Sövenener Straße 60
53773 Hennef
Rudi.rheinstaedtler@fvm.de

Christian Will
stv. Vorsitzender FVM-Jugendausschuss
Sövenener Straße 60
53773 Hennef
Christian.will@fvm.de

FVM-Verbandsgeschäftsstelle

Fußball-Verband Mittelrhein e.V.
Oliver Zeppenfeld
Sövenener Straße 60
53773 Hennef
Oliver.Zeppenfeld@fvm.de
02242/91875-30



B. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Punktwertung/Tordifferenz

In allen Mittelrhein- und Bezirksligen werden Punkterunden mit Hin- und Rückspielen durchgeführt.

Die Platzierung in der Tabelle ergibt sich aufgrund der gewonnenen Punkte. Bei Punktgleichheit zweier Mannschaften entscheidet das Gesamtergebnis aus Hin- und Rückspiel im direkten Vergleich über die Platzierungsreihenfolge. Ergibt sich aus diesem Vergleich sowohl Punkt- als auch Torgleichheit, entscheidet zunächst die Tordifferenz bzw. dann die Mehrzahl der erzielten Tore nach Abschluss der Meisterschaft. Falls die Platzierung für Meisterschaft, Auf- oder Abstieg bzw. Qualifikation relevant ist, findet bei erneutem Gleichstand ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz statt. Beenden drei oder mehr Mannschaften die Meisterschaftsrunde punktgleich, so wird die Platzierungsreihenfolge durch eine gesonderte Punktwertung bestimmt, die sich aus der Wertung der Meisterschaftsspiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Sollte diese Wertung auch einen Punkt- und Torgleichstand zwischen den Mannschaften ergeben, entscheidet die Tordifferenz bzw. dann die Mehrzahl der erzielten Tore nach Abschluss der Meisterschaft. Falls dann noch erforderlich, findet ein Entscheidungsspiel statt, wenn die Platzierung für Meisterschaft, Auf- oder Abstieg bzw. Qualifikation relevant ist.

Bei Nichtantritt eines Vereins bei einem der Spiele hat dieser Verein den direkten Vergleich verloren.

2. Spielberichte/Spielbericht online

Für alle Spiele der Juniorenstaffeln auf Verbands- und Bezirksebene werden die Spielberichte über den DFBnet „Spielbericht online“ nach § 29 JSpO/WDFV erstellt. Nach Spielschluss ist ausschließlich der Schiedsrichter für die endgültige Ausfüllung des „Spielberichtes online“ verantwortlich. Der Schiedsrichter trägt neben evtl. Zeitstrafen und Feldverweisen auch ausgesprochene Verwarnungen in den „Spielbericht online“ ein, die Vereine nehmen Kenntnis, der Schiedsrichter gibt den Spielbericht in Anwesenheit der beiden beteiligten Vereinsvertreter frei, und anschließend bestätigen die Vereinsvertreter die Kenntnis der Eintragungen mit ihrer Vereinskennung.

Ist ein Verein mit den vorgenommenen Eintragungen nicht einverstanden, so hat er dies innerhalb von drei Tagen nach Ablauf des Spieltages dem Staffelleiter per Einschreiben mitzuteilen.

Bei Nicht-Ausfüllen des „Spielbericht online“ erhebt der Staffelleiter ein Ordnungsgeld in Höhe von 15,- € (§ 30 Abs. 5, JSpO/WDFV).

Ist die Erstellung des „Spielbericht online“ am Spielort nicht möglich, so ist ein handschriftlicher Spielbericht in Papierform (Download: <http://www.fvm.de/service/downloads/uebersicht/>) zu erstellen. Der Platzverein hat diesen Spielbericht am Spieltag an den Staffelleiter zu versenden und das Spielergebnis ins DFBnet einzugeben. Darüber hinaus sind beide Vereine verpflichtet, die Mannschaftsaufstellung noch am Spieltag vollständig ins DFBnet einzugeben und freizugeben.



3. Passkontrolle/Lichtbildausweis/Passmappen

Die Passkontrolle findet vor dem Spiel für alle Spieler (einschließlich der Einwechselspieler), die auf dem Spielberichtsbogen aufgeführt sind, statt.

Tritt ein Spieler zu einem Pflichtspiel oder Freundschaftsspiel ohne Spielerpass bzw. mit einem Spielerpass ohne Lichtbild an, so ist ein Identifikationsnachweis mit Hilfe eines Lichtbildausweises (Personalausweis, Schülerschein mit altersgerechtem Lichtbild) zu führen.

Kann ein solcher Nachweis nicht geführt werden, werden gem. §30 Abs. 8 JSpo/WDFV folgende Ordnungsgelder erhoben:

- a) 30,00€ bei fehlender Identifikation eines Spielers
- b) 60,00€ bei fehlender Identifikation von zwei Spielern
- c) 90,00€ bei fehlender Identifikation von drei Spielern
- d) 100,00€ bei fehlender Identifikation von mehr als drei Spielern

Ferner muss der Verein innerhalb einer Woche nach Durchführung des Spiels dem Staffelleiter den Spielerpass und ein vor Ort gefertigtes Foto des Spielers zusammen mit einer am Spiel beteiligten Person (Schiedsrichter, Kapitän, Trainer oder Betreuer der gegnerischen Mannschaft) vorlegen.

Alternativ kann der Identifikationsnachweis durch die Spielrechtsprüfung im DFBnet `SpielPlus` erfolgen, sofern das Foto des mitwirkenden Juniors hochgeladen wurde und vor Ort durch den Schiedsrichter und den Mannschaftsbetreuer des Gegners eingesehen werden kann (§5 Abs. 6 JSpo/WDFV).

In Passmappen aufbewahrte Spielerpässe sind einzeln in jeder Hülle aufzubewahren.

4. Sportanlage

Die Spiele der **A- und B-Junioren Mittelrheinligen** müssen grundsätzlich auf einem Rasenplatz oder einem Kunstrasenplatz nach DIN-Norm DIN V 18035-7 stattfinden. Die Spiele müssen auf dem im DFBnet angegebenen Platz durchgeführt werden. Bei Platzsperre des Rasenplatzes oder des Kunstrasenplatzes kann als Ausweichplatz ein Kunstrasenplatz ohne DIN-Norm bzw. ein Hartplatz genutzt werden.

Dem Staffelleiter ist umgehend eine Bescheinigung über die erfolgte Platzsperre des Rasen- oder Kunstrasenplatzes oder der gesamten Sportanlage zuzusenden. Bei Sperrung der Plätze durch die Kommune bzw. Platzkommission sind der Gast und - falls notwendig - der Schiedsrichter und der Schiedsrichteransetzer umgehend zu benachrichtigen.

5. Trainerlizenz

Trainer der Mannschaften der **A- und B-Junioren Mittelrheinligen** müssen mindestens im Besitz einer gültigen Trainer B-Lizenz im Sinne der aktuellen DFB-Ausbildungsordnung sein. Die Überprüfung der Trainerlizenz erfolgt mittels der im Vereinsmeldebogen eingetragenen Trainer im September 2016.

Bei fehlender Trainerlizenz im September 2016 wird eine Nachfrist bis 15. Januar 2017 eingeräumt. In diesem Zeitraum ist ein Lizenznachweis bzw. der Nachweis einer bestätigten B-Lizenz-Lehrgangsanmeldung zu führen. Anderenfalls wird ein Ordnungsgeld i.H. von 150,- € verhängt (§4, Abs. 2, RuVOWDFV).



6. Rituale

Zur Demonstration des sportlichen Miteinanders, des Fair-Play-Gedankens und der Achtung des Gegners und des Schiedsrichters gelten für alle Staffeln im Verbandsspielbetrieb zudem folgende Pflichten:

Vor dem Betreten des Feldes begrüßt der Heimverein den Gast und den Schiedsrichter. Der Schiedsrichter stellt sich den Vereinsvertretern vor. Ab Betreten des Feldes laufen die Mannschaften und der Schiedsrichter gemeinsam zur Spielfeldmitte ein. Dort begrüßt der Schiedsrichter die Mannschaften und fordert zum fairen Spiel auf. Die Mannschaften begrüßen sich und den Schiedsrichter mit Handschlag/Abklatschen und laufen danach in ihre Spielhälfte. Nach dem Spiel treffen sich die Mannschaften und der Schiedsrichter nochmals am Mittelkreis und werden durch den Schiedsrichter verabschiedet.

7. Spieltage/Anstoßzeiten/Spielverlegungen/Besondere Pflichten

Juniorenspiele auf Verbandsebene werden in der Regel samstags ab 14:00 Uhr und sonntags ab 10:00 Uhr angesetzt.

Die im DFBnet veröffentlichten Spieltage, Anstoßzeiten und Sportanlagen sind amtlich. In begründeten Einzelfällen können sich die beteiligten Vereine auf einen anderen Spieltag, der vor dem angesetzten Spieltag liegt, auf eine andere Anstoßzeit oder auf eine andere Sportanlage einigen. Dies ist nur mit Zustimmung des Spielpartners (schriftlich) und des Staffelleiters möglich und spätestens fünf Tage vor dem Austragungstermin zu beantragen. Der Antrag auf Spielverlegung ist über das DFB-Modul „Spielverlegungsantrag“ zu stellen. Die Spielverlegungen werden durch den Staffelleiter im DFBnet bearbeitet. Die Vereine werden über das DFBnet-Postfach informiert. Schiedsrichteransetzer und Schiedsrichter werden ebenfalls durch das DFBnet-Postfach informiert, falls die Verlegung bis zu sieben Tage vor dem Spieltag erfolgt.

Bei Spielverlegungen innerhalb von sieben Tage vor dem Spieltag sowie bei Spielabsagen und Spielausfällen sind Schiedsrichter und Ansetzer durch den Heimverein zu informieren. Dies gilt auch bei Spielabsagen.

Für beantragte Spielverlegungen während der laufenden Halbserie wird eine Verwaltungsgebühr von 10,- € erhoben. Nach § 47, Abs. 3, SpO/WDFV ist die Absage durch die spielleitenden Stellen möglich.

8. Schiedsrichter

- Ansetzungen

Die Schiedsrichteransetzungen erfolgen über das DFBnet und werden für alle Ligen und Wettbewerbe auf Verbandsebene durch den Verbandsschiedsrichterausschuss vorgenommen. Dieser kann Ansetzungen im Einvernehmen mit dem Verbandsjugendausschuss an die entsprechenden Kreisschiedsrichterausschüsse delegieren.

Schiedsrichteransetzer

Alexander Degeer, Fehrbellinstraße 4, 50737 Köln

Tel.: 0221/4738341, Mobil: 0177/2932211

E-Mail: fvm@degeer.de

Hans-Willi Ronig, Ardennenstraße 58, 52355 Düren,

Tel.: 02421/500307, Fax: 02421/500308, Mobil: 0151/50484986,



E-Mail: Hans-Willi.Ronig@fvm.de

- **Kostenpauschalen**

Der Verbandsschiedsrichterausschuss hat für die Juniorenspiele der Saison 2016/2017 folgende Pauschalbeträge festgelegt:

- a) A- und B-Junioren Mittelrheinliga,
FVM-Pokalspiele und Qualifikationsspiele SR: 35,- €
SR-Gespann: 70,- €
- b) A- und B-Junioren Bezirksliga, Qualifikationsspiele SR: 25,- €
SR-Gespann: 60,- €
- c) C- und D-Junioren Mittelrheinliga/Bezirksliga
FVM-Pokalspiele und Qualifikationsspiele SR: 22,- €
SR-Gespann: 55,- €

Pokalspiele in Turnierform: bis 4 Std. Spielzeit 35,- €,
jede weitere Stunde 5,- €
- d) Freundschaftsspiele mit Beteiligung von Junioren-Bundesliga-Mannschaften

A-Junioren SR: 35,- €
SR-Gespann: 75,- €

B-Junioren SR: 35,- €
SR-Gespann: 75,- €
- e) Stützpunktspiele Junioren
aller Altersklassen SR: 22,- €
Turniere: bis 4 Std. Spielzeit 35,- €,
jede weitere Stunde 5,- €
- f) Sichtungsspiele FVM-Auswahlmannschaften
U18- und U17-Junioren SR: 25,- € plus 0,30 €/km
SR-Gespann: 55,- € plus einmal 0,30 €/km

U16- bis U12-Junioren SR: 20,- € plus 0,30 €/km
SR-Gespann: 50,- € plus einmal 0,30 €/km
- g) FVM-Hallenturniere
bis 4 Std. Spielzeit 40,- Euro pauschal, jede weitere Stunde 5,- €

Bei Spielausfall wird die Hälfte der Pauschalbeträge gezahlt.

- **Fehlender Schiedsrichter**

Das Nichtantreten des amtlich angesetzten Schiedsrichters bei allen Spielen der A-, B-, C- und D- Junioren Bezirksligen sowie der D-Junioren Mittelrheinliga ist



kein Grund für einen Spielausfall, sondern beide Spielpartner müssen sich auf einen Spielleiter einigen. Die Einigung ist im Spielbericht unter „Besondere Bemerkungen“ festzuhalten. In solchen Fällen hat in folgender Reihenfolge das Anrecht auf die Spielleitung:

1. Ein neutraler Schiedsrichter mit gültigem SR-Ausweis;
2. Ein vereinsangehöriger Schiedsrichter mit gültigem SR-Ausweis.

Trifft 1. nicht zu und sind bei 2. die Voraussetzungen bei Platz- und Gastverein gleich, so hat der Schiedsrichter des Gastvereins die Spielleitung zu übernehmen. Treffen 1. und 2. nicht zu, so hat der Gastverein die Pflicht, die Spielleitung zu übernehmen. Erfüllt der Gastverein diese Pflicht nicht, erfolgt Wertung für den Platzverein.

Tritt der angesetzte, amtliche Schiedsrichter verspätet zum Spiel an und hat dies bereits unter der Leitung eines nicht amtlichen Ersatzschiedsrichters begonnen, hat der angesetzte Schiedsrichter die Leitung des Spiels sofort, spätestens mit Beginn der zweiten Spielzeithälfte, zu übernehmen.

9. Rangfolge Junioren-/Seniorenspiele

9.1 Junioren-/Seniorenspiele

Die Ansetzung von Juniorenspielen hat am Samstag und am Sonntagvormittag Vorrang. Sollte witterungsbedingt am Sonntag nur ein Spiel ausgetragen werden können, hat die Seniorenmannschaft Vorrang vor jeder Juniorenmannschaft. Im gleichen Falle haben am Samstag die Juniorenmannschaften Vorrang. Werden Nachholspiele angesetzt oder Spiele verlegt, so haben bereits angesetzte Spiele Vorrang. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Bestimmungen in den Durchführungsbestimmungen für den Seniorenspielbetrieb.

9.2 Junioren-/Juniorinnenspielbetrieb

1. A-Junioren Bundesliga West
2. B-Junioren Bundesliga West
3. B-Juniorinnen Bundesliga West/Südwest
4. C-Junioren Regionalliga West
5. B-Juniorinnen Regionalliga West
6. WDFV U14-Junioren Nachwuchs-Cup
7. WDFV C-Juniorinnen Nachwuchs-Cup
8. WDFV U13-Junioren Nachwuchs-Cup
9. WDFV U12-Junioren Nachwuchs-Cup
10. A-Junioren Mittelrheinliga
11. B-Junioren Mittelrheinliga
12. C-Junioren Mittelrheinliga
13. B-Juniorinnen Mittelrheinliga
14. U14-Junioren Mittelrheinliga
15. D-Junioren Mittelrheinliga
16. C-Juniorinnen Mittelrheinliga
17. A-Junioren Bezirksliga
18. B-Junioren Bezirksliga
19. C-Junioren Bezirksliga
20. A-Juniorinnen Bezirksliga
21. B-Juniorinnen Bezirksliga



- 22. U14-Junioren Bezirksliga
- 23. D-Junioren Bezirksliga
- 24. C-Juniorinnen Bezirksliga
- 25. Kreisspielbetrieb

10. Spielverzicht/Nichtantreten

Die Eingruppierung in eine Mittelrhein- oder Bezirksliga sowie die Teilnahme an einem Meisterschafts-, Qualifikations-, Pokal- oder Hallenpokalwettbewerb auf FVM-Ebene sind mit der Verpflichtung verbunden, zu allen Pflichtspielen anzutreten. Im Falle eines Spielverzichts bzw. Nichtantretens erfolgt Spielwertung nach § 24, Abs. 2, JSpO/WDFV und Festsetzung eines Ordnungsgeldes nach § 30, Abs. 5, JSpO/WDFV (A- und B-Junioren: 150,- €, C- und D-Junioren: 75,- €).

Wer auf die Durchführung des Spiels verzichtet oder nicht mit mindestens sieben Spielern bei 11er-Mannschaften bzw. mit mindestens sechs Spielern bei 9er-Mannschaften antritt, verliert das Spiel. Die Wertung zugunsten des Gegners nimmt in einem solchen Fall die spielleitende Stelle gemäß § 24, Abs. 2c, JSpO/WDFV vor, die auch die Mindestspielerzahl zum Antreten für andere Mannschaftsgrößen regelt. Der Grund für den Spielverzicht oder das Antreten mit nicht genügender Spielerzahl ist dabei grundsätzlich unerheblich.

Eine Ausnahme sieht nur § 42, Abs. 1, Satz 2 ff., SpO/WDFV vor, der mangels eigenständiger Regelung auch im Jugendbereich gilt. Die hierfür maßgebenden Umstände hat die Mannschaft, die sich darauf beruft, selbst darzulegen und zu beweisen. Die spielleitende Stelle stellt keine Ermittlungen an. Im Zweifel entscheidet das Rechtsorgan.

Erkrankungen stellen grundsätzlich keine höhere Gewalt und somit auch keinen Spielverlegungsgrund dar. Etwas anderes gilt nur, wenn sie den Charakter einer Epidemie haben, mithin nicht nur Spieler einer Fußballmannschaft, sondern auch andere Bevölkerungsteile betreffen. Die Erkrankung/Sportuntauglichkeit mehrerer Spieler einer Mannschaft ist kein Fall höherer Gewalt und berechtigt nicht zum einseitigen Spielverzicht. In solchen Fällen erfolgt Spielwertung zugunsten des Gegners.

11. Unbespielbarkeit der Plätze

Die Entscheidung über die Bespielbarkeit des Platzes und damit über die Durchführung des Spiels trifft der Schiedsrichter. Dies gilt nicht, wenn andere Personen oder Institutionen (Kommunen) über die Bespielbarkeit zu entscheiden haben.

12. Verbandsaufsicht

Vereine können für Verbandsspiele eine Verbandsaufsicht anfordern. Diese ist bis spätestens eine Woche vor dem betroffenen Spiel beim Staffelleiter schriftlich zu beantragen. Die Kosten in Höhe von 40,- € trägt der beantragende Verein.

13. Qualifikationsmöglichkeit/Verzicht/Nachrücker

Durch die Auf- und Abstiegsregelungen der einzelnen Spielklassen 2016/2017 wird festgelegt, welche Vereine Qualifikationsmöglichkeiten bzw. „feste Plätze“ für die Staffeln der Saison 2017/2018 erwerben können.



Alle Vereine sind verpflichtet, den Anspruch für jede Mannschaft in detaillierter Form auf diese Qualifikation schriftlich bis zum **15. Mai 2017** per E-Postfach dem Verbandsjungenspielausschuss mitzuteilen. Meldung bitte an:

vjspa.fvm@fvm.evpost.de

Dies gilt auch für Absteiger aus den Mittelrheinligen. Verzichtet ein Verein auf einen erworbenen „festen Platz“, so gilt ebenfalls die o. a. Regelung.

Verzichtet ein Verein nach Abschluss der Meisterschaft auf einen erworbenen „festen Tabellenplatz“ oder Qualifikationsplatz, so kann die in der Tabelle nachfolgende Mannschaft der jeweiligen Staffel diesen Platz einnehmen. Diese Regelung findet auch bei der Zurückziehung oder bei einem Ausschluss einer Mannschaft Anwendung (§16a, Abs. (1) bzw. (3), JSpO/WDFV).

Diese Mannschaften gelten nach §16a, Abs. 1, JSpO/WDFV als Absteiger und verringern die Zahl der Absteiger entsprechend und können in der neuen Spielzeit nur in der nächsttieferen Spielklasse teilnehmen.

14. Qualifikationsspiele

Durch Qualifikationsspiele werden die Vereine ermittelt, die in die Regional-, Mittelrhein- oder Bezirksliga aufsteigen bzw. ihre bisherige Klassenzugehörigkeit erhalten (siehe auch § 7, Abs. 5 in Verbindung mit § 4, Abs. 6, JSpO/WDFV).

Zweite Mannschaften eines Vereins können an den Qualifikationsspielen zur Mittelrheinliga nur dann teilnehmen, wenn die erste Mannschaft dieses Verein in der betreffenden Altersklasse einen festen Platz in der Bundesliga West hat oder den direkten Aufstieg in die Bundesliga West erreicht hat.

Zweite Mannschaften eines Vereins können von den Kreisen nur dann für die Qualifikationsspiele zu den A-, B- und C-Junioren Bezirksligen gemeldet werden, wenn die erste Mannschaft dieses Vereins in der betreffenden Altersklasse einen festen Platz in der Mittelrheinliga, Bundesliga West, C-Junioren Regionalliga West hat oder den direkten Aufstieg in die entsprechende Liga erreicht hat.

Nehmen zweite Mannschaften an Qualifikationsspielen für die Staffeln der Saison 2017/2018 teil, so haben Spieler, die in der Rückrunde der Spielzeit 2016/2017 zu irgendeinem Zeitpunkt Spieler der höheren Mannschaft (U19-, U17-, U15-Junioren-Mannschaft) im Sinne von § 8, Abs. 2, JSpO/WDFV gewesen sind, keine Spielberechtigung für die Qualifikationsspiele der unteren Mannschaft (U18-, U16-, U14-Junioren-Mannschaft).

Dagegen dürfen Spieler des jüngeren B- oder C-Junioren-Jahrgangs, die in der Spielzeit 2016/2017 Spieler der (höheren) A- oder B-Junioren-Mannschaft im Sinne § 8, Abs. 2, JSpO/WDFV gewesen sind, in den Qualifikationsspielen der ersten B- oder C-Junioren-Mannschaft mitwirken.

Spieler, die während der Qualifikationsspiele auf Verbandsebene zweimal in einer höheren Mannschaft ihres Vereins eingesetzt worden sind, sind für nachfolgende Qualifikationsspiele einer unteren Mannschaft erst nach Ablauf der 10-Tages-Frist nach § 8, Abs. 3, JSpO/WDFV spielberechtigt.

Verstöße werden entsprechend § 24, Abs. 2, JSpO/WDFV geahndet. Mannschaften, die zu einem Qualifikationsspiel nicht antreten, werden aus der Qualifikation ausgeschlossen; qualifiziert ist dann der zugeloste Spielpartner.



Übersicht Qualifikationsspiele:

Jeder Spielklasse ist eine Übersicht über Auf- und Absteiger, feste Plätze sowie Qualifikationsteilnehmer zugeordnet. In dieser Übersicht sind zum Teil nicht alle theoretisch möglichen Fälle wiedergegeben. Sollte bei der Zusammensetzung der Qualifikationsteilnehmer ein Fall eintreten, der nicht aus der Übersicht zu ersehen ist, sind zur Benennung der Teilnehmer die Zahlenreihen sinngemäß fortzuführen. Dies gilt auch für die unter C IV, 1., C V, 1. und C VI, 1. angeführten Sonderfälle.

15. Meldepflicht der Kreise/Qualifikation zu den Bezirksligen

Die Kreise haben dem Verbandsjungenspielausschuss die Kreisvertreter an den Qualifikationsspielen zu den Bezirksligen der A-, B-, C- und U14-Junioren sowie die Kreisvertreter der D-Junioren Bezirksliga für die Saison 2017/2018 einschließlich der vorsorglich zu meldenden Nachrücker konkret bis Mittwoch, dem **14. Juni 2017, per E-Postfach** zu benennen. Liegt die Meldung der Vereine aus einem Kreis bis **16:00 Uhr** nicht vor, so wird für die Qualifikationsspiele lediglich der Kreisbeste des betreffenden Kreises berücksichtigt, eventuelle Nachrückerplätze gehen in diesem Fall verloren. Meldung bitte an:

vjspa.fvm@fvm.evpost.de

Das Teilnehmerfeld der Qualifikationen wird am Freitag, dem **16. Juni 2017**, im Internet (www.fvm.de) veröffentlicht. Vereine, die glauben, unberechtigterweise nicht zu den Qualifikationsspielen berücksichtigt worden zu sein, legen ihre begründeten Ansprüche schriftlich über das E-Postfach (s.o.) bis **Montag, dem 19. Juni 2017, 13:00 Uhr**, dem Verbandsjungenspielausschuss vor. Spätere Beschwerden sind unzulässig.

16. Wertung in 6er- bis 8er-Gruppen

Bei allen Juniorenspielen in der 6er- bis 8er-Gruppe findet der § 16a, Abs. 4, JSpo/WDFV sinngemäß Anwendung; Anhaltspunkt für eine Wertung bzw. Nichtwertung ausgetragener Spiele sind jedoch nicht die letzten fünf, sondern nur die letzten beiden Spiele.

17. Spielkleidung/Werbung auf Spielkleidung

Bei allen Spielen haben die Spieler einer Mannschaft einheitlich die von ihrem Verein gemeldete Spielkleidung zu tragen. Der Torwart muss eine Spielkleidung tragen, die ihn in der Farbe von den anderen Spielern und vom Schiedsrichter unterscheidet. Den Schiedsrichtern und Assistenten ist die Farbe schwarz vorbehalten.

Ist die Spielkleidung zweier Mannschaften gleich oder ähnlich – in Zweifelsfällen entscheidet der Schiedsrichter – so muss die Mannschaft des Platzvereins für unterschiedliche Spielkleidung (Trikot, Hose, Stutzen) Sorge tragen. Bei eventuellen Uneinigheiten der beteiligten Mannschaften hat der Platzverein gegebenenfalls die spieltechnischen Konsequenzen zu tragen. Findet das Spiel auf einem neutralen Platz statt, so bestimmt die zuständige spielleitende Stelle, welche Mannschaft die Kleidung zu wechseln hat.

Die am Spielbetrieb auf Verbandsebene teilnehmenden Mannschaften haben Spielkleidung zu tragen, die mit Rückennummern versehen ist. Die Rückennummern müssen mit den Eintragungen im Spielbericht übereinstimmen.



Die Werbung auf Spielkleidung ist genehmigungspflichtig. Dazu sind die Sonderveröffentlichung bzw. der Download („Antrag zur Genehmigung von Trikotwerbung“) zu beachten

18. Rückwechsel

Bei den Spielen auf Verbandsebene – einschließlich der Qualifikationsspiele – ist in allen Altersklassen mit Ausnahme der D-Junioren ein Rückwechsel nach § 20, Abs. 1, JSpO/WDFV nicht zulässig.

19. Junioren-/Juniorinnenmannschaften

In allen Altersklassen (außer A-Junioren) dürfen Juniorinnen in Juniorenmannschaften eingesetzt werden, bei den B- und C-Junioren allerdings nur mit Erlaubnis der Eltern bzw. des gesetzlichen Vertreters. In Juniorinnenmannschaften, die am gesonderten Spielbetrieb für Juniorinnen mitspielen, dürfen Junioren nicht eingesetzt werden.

Bei einem Wechsel einer Juniorin zwischen einer Juniorinnenmannschaft, die am Juniorinnenspielbetrieb teilnimmt, und einer Juniorenmannschaft, die am Juniorenspielbetrieb teilnimmt, gilt die Schutzfrist des § 8, Abs. 3, JSpO/WDFV nicht. Spielen jedoch zwei Mannschaften eines Vereines (eine Juniorinnenmannschaft und eine Juniorenmannschaft, in der auch Juniorinnen aktiv sind) in einer Altersklasse in einem Wettbewerb für diese Altersklasse, so ist eine der beiden Mannschaften als obere und die andere als untere Mannschaft zu bezeichnen. In diesen Fällen gilt § 8, Abs. 3, JSpO/WDFV. Diese Bestimmung findet auch Anwendung, wenn zwei Juniorinnenmannschaften eines Vereins in unterschiedlichen Klassen und Wettbewerben am Spielbetrieb teilnehmen.

20. U13- und U14-Junioren Nachwuchs-Cup (WDFV)

U13-Junioren- und U14-Junioren-Mannschaften der Nachwuchsleistungszentren (NLZ) nehmen am WDFV U13-Junioren bzw. WDFV U14-Junioren Nachwuchs-Cup 2016/2017 teil. Sollten Vereine die Voraussetzungen für ein NLZ in der Saison 2017/2018 nicht mehr erfüllen oder auf die Teilnahme am WDFV U13-Junioren bzw. U14-Junioren Nachwuchs-Cup verzichten, so werden die Mannschaften in den FVM-Spielbetrieb integriert und sind in die höchstmögliche Spielklasse des Verbandes/Kreises einzugliedern.



21. Gebühren und Kostenpauschalen bei Verhandlungen vor der Verbandsjugendspruchkammer

1. Einspruchsgebühr	30,- €
2. Berufungsgebühr	
2.1 gegen das Urteil der KJSK	30,- €
2.2 gegen das Urteil der VJSK	100,- €
3. Verwaltungskostenpauschale	
3.1 schriftliches Verfahren	80,- €
3.2 mündliche Verhandlung	100,- €
4. Sitzungsgelder und Kosten der Kammermitglieder	125,- €
5. Zeugengelder	lt. Abrechnung
6. Rücknahme des Einspruchs vor der Verhandlung Bearbeitungsgebühr	30,- €

22. Entscheidungsvorbehalt

Der Verbandsjugendausschuss behält sich in allen nicht geregelten bzw. unvorhersehbaren Fällen im Bereich des Jugendspielbetriebs eine sachgerechte Entscheidung vor.



C. AUF- UND ABSTIEGSREGELUNG, QUALIFIKATION

I. A-JUNIOREN MITTELRHEINLIGA

Im Zusammenhang mit der A-Junioren Bundesliga hat der DFB Rahmenrichtlinien für die A-Junioren Mittelrheinliga erlassen, falls diese Spielklasse die zweithöchste Spielklasse für diesen Altersbereich ist. Die Richtlinien werden den Vereinen der A-Junioren Mittelrheinliga bekannt gemacht.

1. Meisterschaft/Aufstieg

Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Meisterschaftsspiele ist Meister der A-Junioren Mittelrheinliga und steigt direkt in die A-Junioren Bundesliga West auf, falls dies nicht § 23, Abs. 1 u. 2, JO/DFB widerspricht. Sollte der Meister sein Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen, können die nächstplatzierten Mannschaften (bis Platz 4) diesen Platz einnehmen.

2. Abstieg

Die Anzahl der aus der A-Junioren Mittelrheinliga absteigenden Mannschaften ist von der Anzahl der aus der A-Junioren Bundesliga West absteigenden Mannschaften abhängig. Sie ist aus der Übersicht zu ersehen.

3. Mittelrheinliga 2017/2018

Die A-Junioren Mittelrheinliga spielt in der Saison 2017/2018 grundsätzlich mit 14 Mannschaften. Die Absteiger aus der A-Junioren Bundesliga West, die Direktaufsteiger aus den A-Junioren Bezirksligen sowie die auf den variablen „festen Plätzen“ platzierten Vereine der A-Junioren Mittelrheinliga sind direkt für die Mittelrheinliga 2017/2018 qualifiziert. Sollten ein Bezirksligist oder beide Bezirksligisten auf den Aufstieg verzichten oder gibt es durch Verzicht zu wenige Bewerber, so erhöht sich die Anzahl der festen Plätze in der A-Junioren Mittelrheinliga entsprechend. Die bis zu vier weiteren Plätze werden durch Qualifikationsspiele ermittelt.

4. Qualifikationsspiele zur A-Junioren Mittelrheinliga 2017/2018

An diesen Spielen nehmen bis zu acht Mannschaften teil, die sich variabel zusammensetzen (siehe Übersicht). Die Qualifikationsrunde wird mit bis zu vier ausgelosten Paarungen mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. Sieger und damit qualifiziert ist die Mannschaft, die in beiden Spielen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, so wird das Rückspiel um 2 x 15 Minuten verlängert. Ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.



Auf- und Abstieg, feste Plätze						Qualifikationsteilnehmer					Neue MLA				
Best.	Auf BuL	Ab BuL	Ab ML	Best	fest	MLA	MLB	BLB	BLA	Ges.	MLA	Si Qu	fest	Ab BuL	Auf BLA
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	1	1	3	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	1	1	2	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	1	1	2	8	14	4	6	2	2
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	0	1	4	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	0	1	3	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	0	1	3	8	14	4	6	2	2
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	1	0	4	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	1	0	3	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	1	0	3	8	14	4	6	2	2
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	0	0	5	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	0	0	4	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	0	0	4	8	14	4	6	2	2



II. B-JUNIOREN MITTELRHEINLIGA

Im Zusammenhang mit der B-Junioren Bundesliga hat der DFB Rahmenrichtlinien für die B-Junioren Mittelrheinliga erlassen, falls diese Spielklasse die zweithöchste Spielklasse für diese Altersklasse ist. Die Richtlinien werden den Vereinen der B-Junioren Mittelrheinliga bekannt gemacht.

1. Meisterschaft/Aufstieg

Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Meisterschaftsspiele ist Meister der B-Junioren Mittelrheinliga und steigt direkt in die B-Junioren Bundesliga West auf, falls dies nicht § 23, Abs. 1 u. 2, JO/DFB widerspricht. Sollte der Meister sein Aufstiegsrecht nicht wahrnehmen, so können die nächstplatzierten Mannschaften (bis Platz 4 einschl. der U16-Nachwuchsteams) diesen Platz einnehmen.

Verzichtet der Meister auf das Aufstiegsrecht zur B-Junioren Bundesliga West, so hat er die Möglichkeit, an den Aufstiegsspielen zur A-Junioren Mittelrheinliga teilzunehmen, falls dies nicht § 4, Abs. 6, JSpO/WDFV widerspricht. Der Verein verliert seinen festen Platz in der B-Junioren Mittelrheinliga. Bei Verzicht kann die zweitplatzierte Mannschaft dieses Recht wahrnehmen.

Sonderfall: Entscheidet sich ein Verein der B-Junioren Mittelrheinliga für das Qualifikationsrecht zur A-Junioren Mittelrheinliga, der mit seiner A-Junioren-Mannschaft in der A-Junioren Bezirksliga einen der Plätze 3 bis 5 erreicht hat, dann überträgt er dieses Qualifikationsrecht auf die A-Junioren. Das bedeutet, dass der Verein seinen festen Platz in der B-Junioren Mittelrheinliga behält und in der folgenden Saison mit nur einer A-Juniorenmannschaft in der A-Junioren Mittelrheinliga oder in der A-Junioren Bezirksliga spielt.

2. Abstieg

Die Anzahl der aus der B-Junioren Mittelrheinliga absteigenden Mannschaften ist von der Anzahl der aus der B-Junioren Bundesliga West absteigenden Mannschaften abhängig. Sie ist aus der Übersicht zu ersehen.

3. Mittelrheinliga 2017/2018

Die B-Junioren Mittelrheinliga spielt in der Saison 2017/2018 grundsätzlich mit 14 Mannschaften. Die Absteiger aus der B-Junioren Bundesliga West, die Direktaufsteiger aus den B-Junioren Bezirksligen sowie die auf den variablen „festen Plätzen“ platzierten Vereine der B-Junioren Mittelrheinliga sind automatisch für die Mittelrheinliga 2017/2018 qualifiziert. Sollten ein Bezirksligist oder beide Bezirksligisten auf den Aufstieg verzichten oder gibt es durch Verzicht zu wenige Bewerber, so erhöht sich die Anzahl der festen Plätze in der B-Junioren Mittelrheinliga entsprechend. Die bis zu vier weiteren Plätze werden durch Qualifikationsspiele ermittelt.

4. Qualifikationsspiele zur B-Junioren Mittelrheinliga 2017/2018

An diesen Spielen nehmen bis zu acht Mannschaften teil, die sich variabel zusammensetzen (siehe Übersicht). Die Qualifikationsrunde wird mit bis zu vier ausgelosten Paarungen mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. Sieger und damit qualifiziert ist die Mannschaft, die in beiden Spielen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, so wird das Rückspiel um 2 x 10 Minuten verlängert. Ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.



Auf- und Abstieg, feste Plätze						Qualifikationsteilnehmer				Neue MLB				
Best.	Auf BuL	Ab BuL	Ab BL	Best.	fest	MLB	BLC	BLB	Ges.	MLB	Si Qu	fest	Ab BuL	Auf BLB
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	2	3	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	2	2	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	2	2	8	14	4	6	2	2
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	1	4	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	1	3	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	1	3	8	14	4	6	2	2
14	1	0	2	11	8(2-9)	3(10-12)	0	5	8	14	4	8	0	2
14	1	1	2	12	7(2-8)	4(9-12)	0	4	8	14	4	7	1	2
14	1	2	3	12	6(2-7)	4(8-11)	0	4	8	14	4	6	2	2



III. A-JUNIOREN BEZIRKSLIGEN

1. Meisterschaft/Aufstieg

Die erstplatzierten Mannschaften nach Abschluss der Meisterschaftsspiele sind Staffelsieger und steigen direkt in die A-Junioren Mittelrheinliga auf, falls dies nicht § 4, Abs. 6, JSpo/WDFV widerspricht. Verzichtet ein Staffelsieger auf dieses Recht, so können die in der Tabelle zweitplatzierten Mannschaften der jeweiligen Staffel dieses Recht wahrnehmen.

Darüber hinaus können je nach Abstieg aus der Mittelrheinliga weitere Mannschaften (bis Platz 5) an den Qualifikationsspielen teilnehmen (siehe Übersicht). Diese Teilnehmer werden aufgrund der erreichten Tabellenplätze ermittelt. Die Vereine üben in der Reihenfolge der Abschlussplatzierungen in der jeweiligen Staffel ihr Wahlrecht für die Teilnahme an den Qualifikationsspielen aus. Steht für zwei gleichrangige Tabellenplätze nur ein Qualifikationsplatz zur Verfügung, so wird der Teilnehmer in einem Entscheidungsspiel auf neutralem Platz ermittelt.

2. Abstieg

Aus den A-Junioren Bezirksligen Staffeln 1 und 2 steigen je zwei Mannschaften (Plätze 13/14) in den Kreisspielbetrieb ab.

3. A-Junioren Bezirksligen 2017/2018

In der Saison 2017/2018 werden zwei A-Junioren Bezirksligen mit jeweils grundsätzlich 14 Mannschaften gebildet. Über die regionale Zusammensetzung entscheidet der Verbandsjugendausschuss.

Die Absteiger aus der A-Junioren Mittelrheinliga, die nicht qualifizierten Teilnehmer aus der A-Junioren Mittelrheinliga-Qualifikation sowie die zum Abschluss der Saison auf den Tabellenplätzen eins bis fünf platzierten Mannschaften der A-Junioren Bezirksligen (10) sind für die A-Junioren Bezirksligen 2017/2018 qualifiziert. Die dann noch freien Plätze (siehe Raster) werden durch Qualifikationsspiele ermittelt.

4. Qualifikationsspiele zu den A-Junioren Bezirksligen 2017/2018

Zu diesen Spielen meldet jeder Kreis eine Mannschaft (9). Die weitere Anzahl der an diesen Spielen teilnehmenden Mannschaften ist variabel und hängt von den Mittelrheinligaabsteigern sowie von den Teilnehmern an den Qualifikationsspielen zur A-Junioren Mittelrheinliga ab. Die einzelnen Möglichkeiten sind im Schaubild dargestellt. Die Nachrückerliste (gibt auch die entsprechende Rangfolge vor) orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht.

Die Qualifikation wird in einer Runde mit ausgelosten Paarungen mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. Sieger und damit qualifiziert für die A-Junioren Bezirksliga ist die Mannschaft, die in beiden Spielen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktegleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, so wird das Rückspiel um 2 x 15 Minuten verlängert. Ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.



Auf- und Abstieg, feste Plätze, Nachrücker								Qualifikationsteilnehmer				Neue BLA				
Best.	Auf ML	Teil MLQ	Ab ML	Ab BL	Best.	fest	Nachr.	BLA	KB	+KV	Ges.	BLA	Si BLQ	fest	Ab ML	Ve MLQ
28	2	4	2	4	20	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	7	24	28	12	10	2	4
28	2	3	2	4	21	10 (je 2-6)	3(7+1)	9	9	6	24	28	12	10	2	4
28	2	2	2	4	22	10 (je 2-6)	2 (7)	10	9	5	24	28	12	10	2	4
28	2	1	2	4	23	10 (je 2-6)	1 (7-1)	11	9	4	24	28	12	10	2	4
28	2	4	3	4	21	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	5	22	28	11	10	3	4
28	2	3	3	4	22	10 (je 2-6)	3(7+1)	9	9	4	22	28	11	10	3	4
28	2	2	3	4	23	10 (je 2-6)	2 (7)	10	9	3	22	28	11	10	3	4
28	2	1	3	4	24	10 (je 2-6)	1 (7-1)	11	9	2	22	28	11	10	3	4



IV. B-JUNIOREN BEZIRKSLIGEN

1. Meisterschaft/Aufstieg

Die erstplatzierten Mannschaften nach Abschluss der Meisterschaftsspiele sind Staffelsieger und steigen direkt in die B-Junioren Mittelrheinliga auf, falls dies nicht § 4 Abs. 6 JSpO/WDFV widerspricht. Verzichtet ein Staffelsieger auf dieses Recht, so können die in der Tabelle zweitplatzierten Mannschaften der jeweiligen Staffel dieses Recht wahrnehmen.

Darüber hinaus können weitere Mannschaften an den Qualifikationsspielen zur A- oder B-Junioren Mittelrheinliga teilnehmen (siehe Übersicht). Diese Teilnehmer werden aufgrund der erreichten Tabellenplätze ermittelt und üben in der Reihenfolge der Platzierungen in der jeweiligen Staffel ihr Wahlrecht für die Teilnahme an den Qualifikationsspielen zur A-Junioren Mittelrheinliga (bis zu zwei Plätze, je ein Platz pro Staffel) oder zur B-Junioren Mittelrheinliga Qualifikation (bis Platz 5) aus. Das Recht auf die Teilnahme an der Qualifikation zur A-Junioren Mittelrheinliga können nur Mannschaften bis zum zweiten Tabellenplatz wahrnehmen.

Diese Vereine verlieren ihren festen Platz in der B-Junioren Bezirksliga. Steht für zwei gleichrangige Tabellenplätze nur ein Qualifikationsplatz zur Verfügung, so wird der Teilnehmer in einem Entscheidungsspiel auf neutralem Platz ermittelt.

Sonderfall: Entscheidet sich ein Verein der B-Junioren Bezirksliga für das Qualifikationsrecht zur A-Junioren Mittelrheinliga, der mit seiner A-Juniorenmannschaft in der A-Junioren Bezirksliga einen der Plätze 3 bis 5 erreicht hat, dann überträgt er dieses Qualifikationsrecht auf die A-Junioren. Dies bedeutet, dass der Verein seinen Platz in der B-Junioren Bezirksliga behält und in der folgenden Saison mit nur einer A-Juniorenmannschaft in der A-Junioren Mittelrheinliga bzw. in der A-Junioren Bezirksliga spielt.

2. Abstieg

Aus den B-Junioren Bezirksligen Staffeln 1 und 2 steigen je zwei Mannschaften (Plätze 13 und 14) in den Kreisspielbetrieb ab.

3. B-Junioren Bezirksligen 2017/2018

In der Saison 2017/2018 werden zwei B-Junioren Bezirksligen mit jeweils grundsätzlich 14 Mannschaften gebildet. Über die regionale Zusammensetzung entscheidet der Verbandsjugendausschuss.

Die Absteiger aus der B-Junioren Mittelrheinliga, die nicht qualifizierten Teilnehmer aus der B-Junioren Mittelrheinliga-Qualifikation, sowie die zum Abschluss der Saison auf den Tabellenplätzen eins bis fünf platzierten Mannschaften der B-Junioren Bezirksligen (10) sind für die B-Junioren Bezirksligen 2017/2018 qualifiziert. Die dann noch freien Plätze (siehe Raster) werden durch Qualifikationsspiele ermittelt.

4. Qualifikationsspiele zu den B-Junioren Bezirksligen 2017/2018

Zu diesen Spielen meldet jeder Kreis eine Mannschaft (9). Die weitere Anzahl der an diesen Spielen teilnehmenden Mannschaften ist variabel und hängt von den Mittelrheinliga-Absteigern sowie von den Teilnehmern an den Qualifikationsspielen zur A- und B-Junioren Mittelrheinliga ab. Die einzelnen Möglichkeiten sind im Schaubild dargestellt.



Die Nachrückerliste (gibt auch die entsprechende Rangfolge vor) orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht.

Die Qualifikation wird in einer Runde mit ausgelosten Paarungen mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. Sieger und damit qualifiziert für die Bezirksliga ist die Mannschaft, die in beiden Spielen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktegleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, so wird das Rückspiel um 2 x 10 Minuten verlängert. Ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.



Auf- und Abstieg, feste Plätze, Nachrücker									Qualifikationsteilnehmer				Neue BLB				
Best	Aufstieg	TN Qu		Abstieg	Abstieg	Best	fest	Nachr	BLB	KB	+ KV	Ges	BLB	Sieger	fest	Abstieg	Verlierer
	MLB	MLA	MLB	MLB	BLB									BLB-Qu		MLB	MLB-Qu
28	2	2	2	2	4	20	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	7	24	28	12	10	2	4
28	2	2	3	2	4	19	10 (je 2-6)	5 (7/8+1)	7	9	8	24	28	12	10	2	4
28	2	2	4	2	4	18	10 (je 2-6)	6 (7-9)	6	9	9	24	28	12	10	2	4
28	2	2	5	2	4	17	10 (je 2-6)	7 (7-9/+1)	5	9	10	24	28	12	10	2	4
28	2	1	2	2	4	21	10 (je 2-6)	3 (7 + 1)	9	9	6	24	28	12	10	2	4
28	2	1	3	2	4	20	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	7	24	28	12	10	2	4
28	2	1	4	2	4	19	10 (je 2-6)	5 (7/8/+1)	7	9	8	24	28	12	10	2	4
28	2	1	5	2	4	18	10 (je 2-6)	6 (7/8/9)	6	9	9	24	28	12	10	2	4
28	2	0	2	2	4	22	10 (je 2-6)	2 (7)	10	9	5	24	28	12	10	2	4
28	2	0	3	2	4	21	10 (je 2-6)	3 (7 + 1)	9	9	6	24	28	12	10	2	4
28	2	0	4	2	4	20	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	7	24	28	12	10	2	4
28	2	0	5	2	4	19	10 (je 2-6)	5 (7/8/+1)	7	9	8	24	28	12	10	2	4



Auf- und Abstieg, feste Plätze, Nachrücker									Qualifikationsteilnehmer				Neue BLB				
Best	Aufstieg	TN Qu		Abstieg	Abstieg	Best	fest	Nachr	BLB	KB	+ KV	Ges	BLB	Sieger	fest	Abstieg	Verlierer
	MLB	MLA	MLB	MLB	BLB									BLB-Qu		MLB	MLB-Qu
28	2	2	2	3	4	22	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	5	22	28	11	10	3	4
28	2	2	3	3	4	21	10 (je 2-6)	5 (7/8/+1)	7	9	6	22	28	11	10	3	4
28	2	2	4	3	4	20	10 (je 2-6)	6 (7/8/9)	6	9	7	22	28	11	10	3	4
28	2	2	5	3	4	19	10 (je 2-6)	7 (7-9/+1)	5	9	8	22	28	11	10	3	4
28	2	1	2	3	4	22	10 (je 2-6)	3 (7 + 1)	9	9	4	22	28	11	10	3	4
28	2	1	3	3	4	21	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	5	22	28	11	10	3	4
28	2	1	4	3	4	20	10 (je 2-6)	5 (7/8/+1)	7	9	6	22	28	11	10	3	4
28	2	1	5	3	4	19	10 (je 2-6)	6 (7/8/9)	6	9	7	22	28	11	10	3	4
28	2	0	2	3	4	23	10 (je 2-6)	2 (7)	10	9	3	22	28	11	10	3	4
28	2	0	3	3	4	22	10 (je 2-6)	3 (7 + 1)	9	9	4	22	28	11	10	3	4
28	2	0	4	3	4	21	10 (je 2-6)	4 (7/8)	8	9	5	22	28	11	10	3	4
28	2	0	5	3	4	20	10 (je 2-6)	5 (7/8/+1)	7	9	6	22	28	11	10	3	4



V. C-JUNIOREN BEZIRKSLIGEN/MITTELRHEINLIGEN

1. Meisterschaft/Qualifikationsspiele

Die 24 C-Junioren Bezirksligisten führen in vier Staffeln zwei Spielrunden durch. Die Zusammenstellung der Staffeln der Herbstrunde orientiert sich an regionalen Gesichtspunkten, die Zusammenstellung der Staffeln in der Frühjahrsrunde berücksichtigt spielstärkenabhängige Faktoren.

Die Einteilung der neu zusammenzustellenden Staffeln der Frühjahrsrunde erfolgt nach folgendem Schema:

C-Junioren Mittelrheinligen:

<u>Staffel 1</u>	<u>Staffel 2</u>
Platz 1 Staffel 1	Platz 1 Staffel 2
Platz 1 Staffel 3	Platz 1 Staffel 4
Platz 2 Staffel 2	Platz 2 Staffel 3
Platz 2 Staffel 4	Platz 2 Staffel 1
Platz 3 Staffel 3	Platz 3 Staffel 4
Platz 3 Staffel 1	Platz 3 Staffel 2

C-Junioren Bezirksligen

<u>Staffel 1 (Fr)</u>	<u>Staffel 2 (Fr)</u>
Platz 4 Staffel 1	Platz 4 Staffel 2
Platz 4 Staffel 3	Platz 4 Staffel 4
Platz 5 Staffel 2	Platz 5 Staffel 3
Platz 5 Staffel 4	Platz 5 Staffel 1
Platz 6 Staffel 3	Platz 6 Staffel 4
Platz 6 Staffel 1	Platz 6 Staffel 2

Die Staffelsieger der Mittelrheinligen Staffel 1 und Staffel 2 können an den Qualifikationsspielen zur B-Junioren Mittelrheinliga teilnehmen, falls dies nicht § 4, Abs. 6, JSpo/WDFV widerspricht. Diese Mannschaften können als zweite Mannschaft eines Vereins an den Qualifikationsspielen zur B-Junioren Mittelrheinliga nur dann teilnehmen, wenn die erste Mannschaft dieses Verein einen festen Platz in der B-Junioren Bundesliga West hat oder den direkten Aufstieg in die B-Junioren Bundesliga West erreicht hat.

Diese Mannschaften verlieren ihren festen Platz in den C-Junioren Bezirksligen. Verzichtet ein Staffelsieger auf dieses Recht, so können die in der Tabelle zweitplatzierten Mannschaften der jeweiligen Staffel dieses Recht wahrnehmen.

Sonderfall: Entscheidet sich ein Verein der Staffeln 1 und 2 der Mittelrheinligen für das Qualifikationsrecht zur B-Junioren Mittelrheinliga, der mit seiner B-Juniorenmannschaft in der B-Junioren Bezirksliga bereits einen der Plätze 3 bis 5 erreicht hat, dann überträgt er dieses Qualifikationsrecht auf die B-Junioren. Dies bedeutet, dass der Verein seinen Platz in der C-Junioren Bezirksliga behält und in der folgenden Saison mit nur einer B-Juniorenmannschaft in der B-Junioren Mittelrheinliga bzw. in der B-Junioren Bezirksliga spielt.



2. Abstieg

Die auf den Tabellenplätzen 5 und 6 der Staffeln 1 und 2 platzierten Mannschaften der Bezirksligen (Fr) steigen ab und werden in den Kreisspielbetrieb integriert.

3. C-Junioren Bezirksligen 2017/2018

In der Saison 2017/2018 werden vier Bezirksligen mit grundsätzlich 24 Mannschaften gebildet. Über die regionale Zusammensetzung sowie die Staffeleinteilung entscheidet der Verbandsjugendausschuss.

Für die C-Junioren Bezirksligen 2017/2018 sind qualifiziert; die Absteiger der C-Junioren Regionalliga West, die auf den Tabellenplätzen 1, 2, 3, 4 und 5 der Staffeln 1 und 2 der C-Junioren Mittelrheinligen platzierten Mannschaften, die auf dem Tabellenplatz 1 der Staffeln 1 und 2 der C-Junioren Bezirksligen (Fr) platzierten Mannschaften sowie die Direktaufsteiger der beiden U14-Junioren Mittelrheinligen, Weitere Teilnehmer werden durch Qualifikationsspiele ermittelt.

4. Qualifikationsspiele zu den C-Junioren Bezirksligen 2017/2018

Die Qualifikation wird in einer Runde mit ausgelosten Paarungen mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. Sieger und damit qualifiziert für die Bezirksligen 2017/2018 ist die Mannschaft, die in beiden Spielen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, so wird das Rückspiel um 2 x 5 Minuten verlängert. Ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.

An der Qualifikationsrunde nehmen die auf dem Tabellenplatz 6 platzierten Mannschaften der Staffeln 1 und 2 der C-Junioren Mittelrheinligen, die auf den Tabellenplätzen 2, 3 und 4 platzierten Mannschaften der Staffeln 1 und 2 der C-Junioren Bezirksligen (Fr) sowie die Zweitplatzierten der Staffeln 1 und 2 der U14-Junioren Mittelrheinligen teil.

Darüber hinaus meldet jeder Kreis eine Mannschaft (9). Die weitere Anzahl der an diesen Spielen teilnehmenden Kreisvertreter ist variabel. Die einzelnen Möglichkeiten sind im Schaubild dargestellt.

Die Nachrückerliste (gibt auch die entsprechende Rangfolge vor) orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht.



Auf- und Abstieg, feste Plätze							Qualifikationsteilnehmer							Neue BLC				
Best	Auf RL	Teil MLB-Q	Ab RL	Ab Kreis	Best	fest	BLC	U14-	ML	KB	KV	Ges	Runden	BLC	Si Qu	fest	Ab RL	Auf U14-ML
24	1	0	0	4	19	12	7	0	9	8	24	1	24	12	12	0	0	
24	1	0	1	4	20	12	7	0	9	6	22	1	24	11	12	1	0	
24	1	1	0	4	18	12	6	0	9	9	24	1	24	12	12	0	0	
24	1	1	1	4	19	12	6	0	9	7	22	1	24	11	12	1	0	
24	1	2	0	4	17	12	6	0	9	9	24	1	24	12	12	0	0	
24	1	2	1	4	18	12	6	0	9	7	22	1	24	11	12	1	0	
24	1	0	0	4	19	12	7	1	9	5	22	1	24	11	12	0	1	
24	1	0	1	4	20	12	7	1	9	3	20	1	24	10	12	1	1	
24	1	1	0	4	18	12	6	1	9	6	22	1	24	11	12	0	1	
24	1	1	1	4	19	12	6	1	9	4	20	1	24	10	12	1	1	
24	1	2	0	4	17	12	6	1	9	6	22	1	24	11	12	0	1	
24	1	2	1	4	18	12	6	1	9	4	20	1	24	10	12	1	1	
24	1	0	0	4	19	12	7	2	9	6	24	1,5	24	8	14	0	2	
24	1	0	1	4	20	12	7	2	9	3	21	1,5	24	7	14	1	2	
24	1	1	0	4	18	12	6	2	9	7	24	1,5	24	8	14	0	2	
24	1	1	1	4	19	12	6	2	9	4	21	1,5	24	7	14	1	2	
24	1	2	0	4	17	12	6	2	9	2	24	1,5	24	8	14	0	2	
24	1	2	1	4	18	12	6	2	9	7	21	1,5	24	7	14	1	2	



5. C-JUNIoren MITTELrHEIN-MEISTERSCHAFT

Die Staffelsieger der C-Junioren Mittelrheinligen Staffel 1 und Staffel 2 bestreiten das Endspiel um die C-Junioren Mittelrheinmeisterschaft. Das Endspiel wird bei unentschiedenem Ausgang um 2 x 5 Minuten verlängert. Sollte auch dann noch keine Entscheidung gefallen sein, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Der Austragungsort des Endspiels wird durch den Verbandsjugendausschuss festgelegt.

Der C-Junioren Mittelrheinmeister – bei Verzicht der Endspielteilnehmer – kann an den Qualifikationsspielen zur C-Junioren Regionalliga West 2017/2018 teilnehmen.

6. Qualifikationsspiele zur Regionalliga West 2017/2018

Die Qualifikationsspiele zur C-Junioren Regionalliga West finden mit jüngerem Jahrgang (1.1.2003) statt. Für diese Spiele können sich der C-Junioren Mittelrheinmeister (bei Verzicht der Endspielteilnehmer), die Staffelsieger der Staffeln 1 und 2 der U14-Junioren Mittelrheinligen (bei Verzicht jeweils die Zweitplatzierten) bewerben.

Je nach Anzahl der Qualifikationsteilnehmer entscheidet der Verbandsjugendspielausschuss über einen geeigneten Qualifikationsmodus. Die Bestimmungen des Punktes B14 dieser Durchführungsbestimmungen haben Gültigkeit, detaillierte Durchführungsbestimmungen gehen den teilnehmenden Vereinen zu.

VI. U14-JUNIoren BEZIRKSLIGEN/MITTELrHEINLIGEN

1. Meisterschaft

Die 18 Mannschaften der U14-Junioren Bezirksligen führen in drei Staffeln zwei Spielrunden durch. Die Zusammenstellung der Staffeln der Herbstrunde orientiert sich an regionalen Gesichtspunkten, die Zusammenstellung der Staffeln in der Frühjahrsrunde berücksichtigt spielstärkenabhängige Faktoren.

Die Einteilung der neu zusammenzustellenden Gruppen der Frühjahrsrunde erfolgt nach folgendem Schema:

U14-Junioren Mittelrheinligen:

<u>Staffel 1</u>	<u>Staffel 2</u>
Platz 1 Staffel 1	Platz 1 Staffel 2
Platz 1 Staffel 3	Platz 2 Staffel 1
Platz 2 Staffel 2	Platz 2 Staffel 3
Platz 3 Staffel 1	Platz 3 Staffel 2
Platz 4 Staffel 2	Platz 3 Staffel 3
Platz 4 Staffel 3	Platz 4 Staffel 1

U14-Junioren Bezirksliga:

<u>Staffel 1 (Fr)</u>
Platz 5 Staffel 1
Platz 6 Staffel 1
Platz 5 Staffel 2
Platz 6 Staffel 2
Platz 5 Staffel 3
Platz 6 Staffel 3



Die Staffelsieger der Staffeln 1 und 2 der U14-Junioren Mittelrheinligen steigen direkt in die C-Junioren Bezirksligen auf, falls dies nicht § 4, Abs. 6 JSPO/WDFV widerspricht. Verzichtet ein Staffelsieger auf dieses Recht, so können die zweitplatzierten Mannschaften der jeweiligen Staffel dieses Recht wahrnehmen.

Darüber hinaus können stattdessen die Staffelsieger an den Qualifikationsspielen zur C-Junioren Regionalliga West teilnehmen (siehe Übersicht). Verzichtet ein Staffelsieger auf dieses Recht, so können die in der Tabelle zweitplatzierten Mannschaften der jeweiligen Staffel dieses Recht wahrnehmen.

Die zweitplatzierten Mannschaften der jeweiligen Staffeln können an den Qualifikationsspielen zur C-Junioren Bezirksliga teilnehmen.

Diese Mannschaften verlieren ihren festen Platz in den U14-Junioren Bezirksligen, können aber an den Qualifikationsspielen zu den U14-Junioren Bezirksligen teilnehmen.

Sonderfall: Entscheidet sich ein Verein der U14-Junioren Mittelrheinligen für das Qualifikationsrecht zur C-Junioren Regionalliga, der mit seiner C-Juniorenmannschaft in der C-Junioren Mittelrheinliga bereits einen der Plätze 1 bis 3 erreicht hat, dann überträgt er dieses Qualifikationsrecht auf die C-Junioren. Dies bedeutet, dass der Verein seinen Platz in der U14-Junioren Bezirksliga behält.

2. Abstieg

Die auf den Tabellenplätzen 5 und 6 platzierten Mannschaften der Bezirksliga (Fr) steigen ab und werden in den Kreisspielbetrieb integriert.

3. U14-Junioren Bezirksligen 2017/2018

In der Saison 2017/2018 werden drei U14-Junioren Bezirksligen mit grundsätzlich 18 Mannschaften gebildet. Über die regionale Zusammensetzung sowie die Staffeleinteilung entscheidet der Verbandsjugendausschuss.

Die Mannschaften auf den Tabellenplätzen 1 bis 5 der Staffeln 1 und 2 der U14-Junioren Mittelrheinligen, die erstplatzierte Mannschaft der U14-Junioren Bezirksliga (Fr) und die Direktaufsteiger der D-Junioren Mittelrheinligen sind für die U14-Junioren Bezirksligen 2017/2018 qualifiziert, falls dies nicht Punkt C VI, 1 bzw. B, 14 widerspricht. Weitere Teilnehmer werden durch Qualifikationsspiele ermittelt.

4. Qualifikationsspiele zu den U14-Junioren Bezirksligen 2017/2018

Die Qualifikation wird je nach Meldung in bis zu zwei Runden mit ausgelosten Paarungen mit Hin- und Rückspielen durchgeführt. Sieger und damit qualifiziert für die nächste Runde bzw. die Bezirksligen 2017/2018 ist die Mannschaft, die in beiden Spielen die meisten Punkte erzielt hat. Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz. Ist auch diese gleich, wird das Rückspiel um 2 x 5 Minuten verlängert. Ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Bei abweichender Teilnehmerzahl behält sich der Verbandsjugendausschuss eine sachgerechte Entscheidung vor.

An der Qualifikationsrunde nehmen die Mannschaften, die ihren Platz in der U14-Junioren Bezirksliga durch Aufstieg bzw. durch Teilnahme an Qualifikationsspielen verloren haben, die auf dem Tabellenplatz 6 platzierten Mannschaften der Staffeln 1 und 2 der U14-Junioren Mittelrheinligen, die auf den Tabellenplätzen 2, 3 und 4 platzierten Mannschaften der U14-Junioren Bezirksliga (Fr) teil.

Darüber hinaus meldet jeder Kreis eine Mannschaft (9). Die weitere Anzahl der an diesen Spielen teilnehmenden Kreisvertreter ist variabel. Die einzelnen Möglichkeiten sind im Schaubild dargestellt.



Die Nachrückerliste (gibt auch die entsprechende Rangfolge vor) orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht.



Auf- und Abstieg, feste Plätze							Qualifikationsteilnehmer						Neue BLU14			
Best	Auf BLC	Teil RLC-Q	Teil BLC-Q	Abst	Best	fest	U14-ML	U14-BL	KB	KV	Ges	Runden	BLU14	Auf BLD	Si Qu	fest
18	0	0	0	2	17	11	2	4	9	6	21	1,5	18	0	7	11
18	0	1	0	2	16	11	1	4	9	4	18	1,5	18	1	6	11
18	0	2	0	2	15	11	0	4	9	7	20	2	18	2	5	11
18	1	0	0	2	16	11	1	4	9	0	14	1	18	0	7	11
18	1	1	0	2	15	11	0	4	9	5	18	1,5	18	1	6	11
18	1	2	0	2	14	10	0	4	9	5	18	1,5	18	2	6	10
18	1	0	1	2	15	11	0	4	9	1	14	1	18	0	7	11
18	1	1	1	2	14	10	0	4	9	1	14	1	18	1	7	10
18	1	2	1	2	13	9	0	4	9	1	14	1	18	2	7	9
18	1	0	2	2	14	10	0	4	9	3	16	1	18	0	8	10
18	1	1	2	2	13	9	0	4	9	3	16	1	18	1	8	9
18	2	0	0	2	15	11	0	4	9	1	14	1	18	0	7	11
18	2	1	0	2	14	10	0	4	9	1	14	1	18	1	7	10
18	2	2	0	2	13	9	0	4	9	1	14	1	18	2	7	9
18	2	0	1	2	14	10	0	4	9	3	16	1	18	0	8	10
18	2	0	2	2	13	9	0	4	9	3	16	1	18	1	8	9
18	2	1	1	2	13	9	0	4	9	1	14	1	18	2	7	9



5. U14-JUNIOREN MITTELRHEIN-MEISTERSCHAFT

Die Sieger der Staffeln 1 und 2 der U14-Junioren Mittelrheinligen bestreiten das Endspiel um die U14-Junioren Mittelrheinmeisterschaft. Das Endspiel wird bei unentschiedenem Ausgang um 2 x 5 Minuten verlängert. Sollte auch dann noch keine Entscheidung gefallen sein, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Der Austragungsort des Endspiels wird durch den Verbandsjungenspielausschuss festgelegt.

VII. D-JUNIOREN BEZIRKSLIGEN/MITTELRHEINLIGEN

1. Meisterschaft

Die 18 D-Junioren Bezirksligisten führen in drei Staffeln zwei Spielrunden durch. Die Zusammenstellung der Staffeln der Herbstrunde orientiert sich an regionalen Gesichtspunkten, die Zusammenstellung der Staffeln in der Frühjahrsrunde berücksichtigt spielstärkenabhängige Faktoren.

Die Einteilung der neu zusammenzustellenden Gruppen der Frühjahrsrunde erfolgt nach folgendem Schema:

D-Junioren Mittelrheinliga:

Staffel 1
Platz 1 Staffel 1
Platz 1 Staffel 2
Platz 1 Staffel 3
Platz 2 Staffel 1
Platz 2 Staffel 2
Platz 2 Staffel 3

D-Junioren Bezirksligen:

<u>Staffel 1 (Fr)</u>	<u>Staffel 2 (Fr)</u>
Platz 3 Staffel 1	Platz 3 Staffel 2
Platz 3 Staffel 3	Platz 4 Staffel 1
Platz 4 Staffel 2	Platz 4 Staffel 3
Platz 5 Staffel 1	Platz 5 Staffel 2
Platz 5 Staffel 3	Platz 6 Staffel 1
Platz 6 Staffel 2	Platz 6 Staffel 3

Der Staffelsieger und der Zweitplatzierte der D-Junioren Mittelrheinliga steigen direkt in die U14-Junioren Bezirksligen auf, falls dies nicht § 4, Abs. 6, JSpO/WDFV widerspricht.

Diese Mannschaften verlieren **nicht** ihren festen Platz in der D-Junioren Bezirksliga.

Verzichten der Staffelsieger oder der Zweitplatzierte auf dieses Recht, so kann die in der Tabelle drittplatzierte Mannschaft dieses Recht wahrnehmen.

Darüber hinaus kann der Staffelsieger stattdessen auch an den Qualifikationsspielen zur C-Junioren Bezirksliga teilnehmen (Nachrücker bis Platz 2).

2. Entscheidungsrunde

Die auf dem Tabellenplatz 6 der D-Junioren Mittelrheinliga platzierte Mannschaft und die beiden Staffelsieger der D-Junioren Bezirksligen (Fr) bestreiten nach Abschluss der Punkterunde eine Entscheidungsrunde. Der Sieger dieser Entscheidungsrunde verbleibt in der D-Junioren Bezirksliga.

3. Rückführung in den Kreisspielbetrieb

Die übrigen Mannschaften werden nach Abschluss der Meisterschaft in den Kreisspielbetrieb eingegliedert.



4. D-Junioren Bezirksligen 2017/2018

In der Saison 2017/2018 werden drei Bezirksligen mit grundsätzlich 18 Mannschaften gebildet. Über die regionale Zusammensetzung sowie die Staffeleinteilung entscheidet der Verbandsjungenspielausschuss.

Für die D-Junioren Bezirksligen 2017/2018 sind die auf den Tabellenplätzen 1 bis 5 der D-Junioren Mittelrheinliga platzierten Mannschaften sowie der Sieger der Entscheidungsrunde (s. Punkt 2) qualifiziert.

Darüber hinaus meldet jeder Kreis eine Mannschaft (9), Die weitere Anzahl der an diesen Spielen teilnehmenden Kreisvertreter ist variabel. Die Nachrückerliste (gibt auch die entsprechende Rangfolge vor) orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt.

Die für die D-Junioren Bezirksligen gemeldeten Mannschaften werden in Qualifikationsrunden auf Kreisebene ausgespielt.

VIII. FVM-POKAL DER A-JUNIOREN 2017

Teilnahmeberechtigt sind 20 Mannschaften sowie die drei A-Junioren Bundesligisten 1. FC Köln, TSV Bayer 04 Leverkusen und FC Viktoria Köln, die erst in der dritten Runde in den Wettbewerb einsteigen und das dann ermittelte Fünferfeld auf acht Teilnehmer vervollständigen.

Zur ersten Runde meldet jeder Kreis einen Teilnehmer (9). Die weiteren Teilnehmer (11) ergeben sich aus der Nachrückerliste. Diese gibt auch die entsprechende Rangfolge vor und orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht. Sollten Kreise oder Bundesligisten auf Mannschaftsmeldungen verzichten, können zusätzliche Vereine aus der Nachrückerliste berücksichtigt werden.

Für die Pokalrunde ist nur eine Mannschaft pro Verein teilnahmeberechtigt. Klassentiefere Mannschaften haben in allen Spielrunden Heimrecht.

Die Durchführung erfolgt im KO-System mit ausgelosten Paarungen, wobei die erste Runde regional ausgelost wird. Endet ein Spiel unentschieden, so wird es um 2 x 15 Minuten verlängert. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Der Sieger auf Mittelreinebene ist FVM-Pokalsieger und qualifiziert sich als Vertreter des Fußball-Verbandes Mittelrhein für die Spiele um den DFB-Junioren-Vereinspokal 2017/2018 für A-Junioren. Pokalspiele können auch an Wochentagen angesetzt werden.

IX. FVM-POKAL DER B-JUNIOREN 2017

Teilnahmeberechtigt sind 20 Mannschaften sowie die B-Junioren Bundesligisten 1. FC Köln, FC Hennef 05 und FC Viktoria Köln, die erst in der dritten Runde in den Wettbewerb einsteigen und das dann ermittelte Fünferfeld auf acht Teilnehmer vervollständigen.

Zur ersten Runde meldet jeder Kreis einen Teilnehmer (9). Die weiteren Teilnehmer (11) ergeben sich aus der Nachrückerliste. Diese gibt auch die entsprechende Rangfolge vor



und orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht. Sollten Kreise oder Bundesligisten auf Mannschaftsmeldungen verzichten, können zusätzliche Vereine aus der Nachrückerliste berücksichtigt werden.

Für die Pokalrunde ist nur eine Mannschaft pro Verein teilnahmeberechtigt. Klassentiefere Mannschaften haben in allen Spielrunden Heimrecht.

Die Durchführung erfolgt im KO-System mit ausgelosten Paarungen, wobei die erste Runde regional ausgelost wird. Endet ein Spiel unentschieden, so wird es um 2 x 10 Minuten verlängert. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Der Sieger auf Mittelrheinebene ist FVM-Pokalsieger.

X. FVM-POKAL DER C-JUNIOREN 2017

Teilnahmeberechtigt sind 15 Mannschaften sowie der C-Junioren Regionalligist SC Fortuna Köln. Die erste Runde dieses Wettbewerbs findet in Turnierform statt. Die Spiele der ersten Runde stehen unter der Aufsicht des Kreisjugendausschusses des ausrichtenden Vereins.

Zur ersten Runde meldet jeder Kreis einen Teilnehmer (9). Die weiteren Teilnehmer (6) ergeben sich aus der Nachrückerliste. Diese gibt auch die entsprechende Rangfolge vor und orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht. Sollten Kreise oder Regionalligisten auf Mannschaftsmeldungen verzichten, können zusätzliche Vereine aus der Nachrückerliste berücksichtigt werden.

In vier regional auszulosenden Vierergruppen spielt jeder gegen jeden mit einer Spielzeit von 2 x 20 Minuten. Besteht nach Ablauf der Gruppenspiele der 1. Runde Punktegleichheit, so entscheidet das Spiel der betroffenen Mannschaften gegeneinander über die Platzierung. Endete dieses Spiel unentschieden, so wird die Tordifferenz zur Ermittlung des Siegers herangezogen. Ist auch diese gleich, so entscheidet die Anzahl der erzielten Tore über die Rangfolge, ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Beenden drei Mannschaften die Gruppenspiele punktgleich, so wird die Platzierungsreihenfolge durch eine gesonderte Punktwertung bestimmt, die sich aus der Wertung der Gruppenspiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Sollte diese Wertung auch einen Punkt- und Torgleichstand zwischen den Mannschaften ergeben, entscheidet die Tordifferenz bzw. dann die Mehrzahl der erzielten Tore nach Abschluss der Gruppenspiele. Falls alle Mannschaften die Vorrunde punktgleich beenden, entscheidet die Tordifferenz bzw. dann die Mehrzahl der erzielten Tore.

Die vier Gruppensieger der ersten Runde qualifizieren sich für die Halbfinalspiele. Die Halbfinalspiele und das Endspiel werden bei unentschiedenem Ausgang um 2 x 5 Minuten verlängert. Ist auch dann keine Entscheidung gefallen, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Der Sieger auf Mittelrheinebene ist FVM-Pokalsieger.



XI. FVM POKAL DER D-JUNIOREN 2017 - EGIDIUS BRAUN POKAL

Teilnahmeberechtigt sind 16 Mannschaften. Für die Pokalrunde ist nur eine Mannschaft pro Verein spielberechtigt. Die erste Runde dieses Wettbewerbs findet in Turnierform statt. Die Spiele der ersten Runde stehen unter der Aufsicht des Kreisjugendausschusses des ausrichtenden Vereins.

Zur ersten Runde meldet jeder Kreis einen Teilnehmer (9). Die weiteren Teilnehmer (7) ergeben sich aus der Nachrückerliste. Diese gibt auch die entsprechende Rangfolge vor und orientiert sich an den aktuell im Spielbetrieb aktiven Mannschaften und wird jeweils Ende Oktober eines Spieljahres ermittelt und veröffentlicht. Sollten Kreise auf Mannschaftsmeldungen verzichten, können zusätzliche Vereine aus der Nachrückerliste berücksichtigt werden.

In vier regional auszulosenden Vierergruppen spielt jeder gegen jeden mit einer Spielzeit von 2 x 15 Minuten. Besteht nach Ablauf der Gruppenspiele der 1. Runde Punktgleichheit, so entscheidet das Spiel der betroffenen Mannschaften gegeneinander über die Platzierung. Endete dieses Spiel unentschieden, so wird die Tordifferenz zur Ermittlung des Siegers herangezogen. Ist auch diese gleich, so entscheidet die Anzahl der erzielten Tore über die Rangfolge, ist auch dann kein Sieger ermittelt, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Beenden drei Mannschaften die Gruppenspiele punktgleich, so wird die Platzierungsreihenfolge durch eine gesonderte Punktwertung bestimmt, die sich aus der Wertung der Gruppenspiele der beteiligten Mannschaften gegeneinander ergibt. Sollte diese Wertung auch einen Punkt- und Torgleichstand zwischen den Mannschaften ergeben, entscheidet die Tordifferenz bzw. dann die Mehrzahl der erzielten Tore nach Abschluss der Gruppenspiele. Falls alle Mannschaften die Vorrunde punktgleich beenden, entscheidet die Tordifferenz bzw. dann die Mehrzahl der erzielten Tore.

Die vier Gruppensieger der ersten Runde qualifizieren sich für die Halbfinalspiele. Die Halbfinalspiele und das Endspiel werden bei unentschiedenem Ausgang um 2 x 5 Minuten verlängert. Ist auch dann keine Entscheidung gefallen, erfolgt ein Elfmeterschießen.

Der Sieger auf Mittelrheinebene ist FVM-Pokalsieger.



XII. HALLEN-MEISTERSCHAFT 2017

1. B- und C-Junioren Hallen-Meisterschaft 2017

An der FVM Hallen-Meisterschaft 2017 der B- und C-Junioren nehmen alle Mannschaften, die auf Verbandsebene spielen, sowie die von den Kreisen gemeldeten Sieger ihrer Hallen-Meisterschaft teil. Gespielt werden jeweils eine Vorrunde und eine Endrunde, die in Hennef stattfindet.

Bei den B-Junioren vertreten die vier besten und bei den C-Junioren die drei besten Mannschaften der FVM Hallen-Meisterschaft 2017 den FVM bei der WDFV Hallen-Meisterschaft 2017.

Die Termine sind dem Rahmenterminplan 2016/2017 zu entnehmen. Die Durchführungsbestimmungen und Spielpläne werden den Vereinen rechtzeitig zugesandt.

2. D-Junioren Hallen-Meisterschaft 2017

An der D-Junioren Hallen-Meisterschaft 2017 nehmen die 18 Mannschaften der 18 D-Junioren Bezirksliga-Vereine teil.

3. E-Junioren Hallen-Cup 2017

Der E-Junioren Hallen-Cup 2017 wird in Verbindung mit der Kinderkrebshilfe durchgeführt.

Am Endturnier des E-Junioren Hallen-Cup 2017 nehmen 18 Mannschaften von 18 Vereinen teil. Jeder Kreis stellt zwei Teilnehmer, die in Qualifikationsturnieren auf Kreisebene ermittelt wurden.

4. Ausfallkosten bei Nichtantritt zu den Hallen-Meisterschaften 2017

Hier wird auf die Durchführungsbestimmungen verwiesen, die den teilnehmenden Vereinen zusammen mit den Spielplänen rechtzeitig über das E-Postfach zugesendet.